AZ 11.03.1995

RHEIN MAIN PRESSE

Bürgersteig zumindest auf der einen Seite

Ernüchternder Ortstermin in Nackenheimer Langgasse

vb. NACKENHEIM — Wir kennen es alle: Behördliche Mühlen mahlen langsam, und das besonders, wenn man etwas ganz dringend braucht. In Nackenheim haben es jetzt einige Bürger satt, sich andauernd vertrösten zu lassen. Die Anwohner der Nackenheimer Langgasse sind durch vielerlei Mißstände geplagt: Ihre Straße ist laut, ihre Straße ist verkehrsreich, und ihre Straße hat keinen Bürgersteig. Die Langgasse und die Lörzweiler Straße sind die Verbindungsstelle zwischen dem Ortskern und der Landstraße nach Lörzweiler und Mommenheim. „Der gesamte Durchgangsverkehr fließt in beiden Richtungen durch unsere Straße — mehr als 2000 Fahrzeuge täglich", wettert Rudolf Schneider, ein betroffener Anwohner, in einem eigens erstellten Flugblatt. „Die Autos parken nahe der Bebauung, deshalb müssen Fußgänger, Schulkinder und Radfahrer auf die Straße ausweichen und um ihr Leben rennen." Die Straßenbauverwaltung und das Straßenverkehrsamt Worms sind über den schlechten Zustand der Straße informiert und sehen auch Handlungsbedarf, aber wegen knapper Mittel und anderer vorrangiger Projekte wird der Ausbau der Langgasse immer wieder vertagt.

Damit jetzt endlich etwas getan wird, luden die Anwohner der Langgasse und der Lörzweiler Straße den Landtagsabgeordneten Thomas Stritter (SPD) zu einer Ortsbegehung ein. Stritter hatte versprochen, sich für eine Verbesserung der Lage einzusetzen und im Verkehrsministerium die zuständigen Stellen zu einer Stellungnahme zu bewegen.

Mit dem Ausbau der Langgasse dürfte es jedoch einige Schwierigkeiten geben. Zwar ist sie in einem erbärmlichen Zustand, an ihren Rändern befinden sich gemauerte Regenrinnen, und der Asphalt ist schon x-mal ausgebessert worden. Aber, so prophezeite Gerd Siering, der SPD-Verbandsvorsitzende, bei der Ortsbegehung: „Der komplette Ausbau der Straße wird sicher nicht vor der Eichelsbach-Verrohrung erfolgen." Wenn die Langgasse sofort ausgebaut würde, müßte man bei der Verlegung der Rohre einen Teil der Straße wieder aufreißen.

Die Anwohner schlugen deshalb eine Zwischenlösung vor. Der Ausbau der Straße soll von den zuständigen Behörden fest eingeplant werden. Gleichzeitig soll alles getan werden, um einen Bürgersteig, wenigstens auf einer Seite, zu bauen. Auch eine Einbahnstraßen-Regelung, bei der die Fahrzeuge in Richtung Lörzweiler durch die Langgasse, aus Richtung Lörzweiler aber über den Carl-Zuckmayer-Platz auf die Wormser Straße fahren, war den Anliegern sympathisch. Am liebsten wäre den lärm- und verkehrsgeplagten Anwohnern eine Umgehungsstraße für Nackenheim, aber das wird wohl noch für die nächsten zehn Jahre ein Wunschtraum bleiben.



Alles andere als anwohnerfreundlich stellt sich die Nackenheimer Langgasse dar. Enge Straße, fehlende Bürgersteige, aber viel Verkehr zerren an den Nerven der betroffenen Bürger. Bild: Torsten Zimmermann